

Provinz Westphalen.

Regierungs-Bezirk Minden.

Kreis Höxter.



Nach einer Original-Aufnahme, ausgef. v. Th. Albert, Druck b. Winckelmann & Söhne.

Verlag von Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin.

WEHRDEN.

WEHRDEN.

PROVINZ WESTPHALEN. — REGIERUNGS-BEZIRK MINDEN. — KREIS HÖXTER.

Das Rittergut Wehrden, im ehemaligen Stift Corvey, ist in einem der mit Naturschönheiten reich ausgestatteten Weserthäler, eine halbe Meile oberhalb der Kreisstadt Höxter, am südöstlichen Theile von Westphalen, da, wo diese Provinz vom Herzogthum Braunschweig durch die Weser getrennt wird, belegen. Auf dem linken Stromufer, von den coulissenförmig sich hinziehenden Weserbergen eingeschlos-

sen, wird es gegenüber, auf dem rechten Flussufer, von dem mächtigen Sollingerwald begrenzt, aus welchem, auf ansehnlicher Berghöhe, das herzoglich braunschweig'sche Schloss Fürstenberg, weit im Lande sichtbar, hervortritt.

Wehrden, mit dem Rittergut Amelunxen, dem Vorwerk Drenke und Burg Beverungen bildet einen, seit etwa 200 Jahren als Fideicommiss-Majorat bestehenden Gü-

tercomplex der Freiherrlichen Familie Wolff-Metternich, einer Seitenlinie der im Rheinland reich begüterten gräflichen Familie gleiches Namens.

Der gegenwärtige Besitzer ist der frühere Präsident der Kurmärkischen Regierung in Potsdam Freiherr Clemens August Wolff-Metternich.